

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 215.

Leipzig, Montag den 16. September 1929.

96. Jahrgang.

Im Oktober erscheint
ein Roman, den jede Frau lesen wird!

DIE SKLAVIN DES HERRN

ROMAN VON RAMON TENREIRO

In Leinen ca. M. 7.—

„Es gibt hier irgend etwas unendlich Neues, einen Akzent, der über die ganze zeitgenössische, nicht allein spanische, sondern europäische Produktion hinausgeht. Das Wunderbare ist, daß dieser Akzent sich über die ganze Länge des Buches hält, was uns von dem Willen, dem Rang, den verschiedenartigen Energien überzeugt, die in Tenreiros Talent enthalten sind.“

(„Mercure de France“ zitiert nach S. Fischers „Neuer Rundschau“)

VERBORGENE ANTLITZE

VON CORRADO ALVARO

In Leinen ca. M. 6.—

„Der romanische Hamsun!“

„Seien wir offen: Die italienische Literatur der letzten Zeit war im Vergleich zu der anderer Nationen nicht gerade gesegnet mit Talenten von europäischer Geltung. Zu oft boten uns die jungen Größen Italiens entweder einen Aufguß ihrer Tradition oder einen Aufguß der jungen Franzosen, also etwas aus zweiter Hand. Von ihnen unterscheidet sich Alvaro durch seine robuste Ursprünglichkeit. Er ist nicht nur originell, sondern auch original.“ (Literarische Welt, 25. I. 29)



OSTDEUTSCHE VERLAGSANSTALT Breslau